

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet im **Forum des Thünen-Instituts**, Bundesallee 50, 38116 Braunschweig statt.



ANREISE

www.bsvg.net/fahrplan/fahrplanauskunft
(Buslinie 411 oder 461)

Ausstieg an der Haltestelle »Bundesallee« (direkt am Haupteingang zum Thünen-BVL-Campus). Der Fußweg zum Forum beträgt ca. 15 Minuten. Auf Anfrage kann voraussichtlich ein Shuttleservice vom Haupteingang zum Forum angeboten werden. Parkplätze sind direkt beim Forum vorhanden.



Anmeldung

ORGANISATION

Thünen-Institut für Waldökosysteme, Eberswalde

Dr. Berit Michler

Tel.: +49 3334 3820 388

berit.michler@thuenen.de

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum **22. Dezember 2025** unter folgendem Link an:

<https://thuenen.limequery.com/853312?lang=de>

Der Teilnahmebeitrag für den Workshop beträgt 50,00 € (inkl. Pausenverpflegung und warmem Abendessen).

Die Zahlungsmodalitäten entnehmen Sie bitte dem Formular hinter dem Anmeldungslink.

ÜBERNACHTUNGSMÖGLICHKEITEN

Das Thünen-Institut ist von der Braunschweiger Altstadt in ca. 30 Minuten zu erreichen. Wenn Sie Hinweise zu Hotels benötigen, melden Sie sich gern.

Impressum

Prof. Dr. Andreas Bolte, Thünen-Institut für Waldökosysteme
Franz Krohler, Thünen-Institut für Waldökosysteme
Dr. Berit Michler, Thünen-Institut für Waldökosysteme

Herausgeber

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Waldökosysteme
In Kooperation mit der Thünen Pressestelle
Bundesallee 50, 38116 Braunschweig

Fotos und Grafiken

Thünen, Michael Welling, Berit Michler



5. Fachworkshop

»Nationales Biodiversitätsmonitoring im Wald« (NaBioWald)

14. und 15. Januar 2026



Hintergrund & Ziele

Eine Gruppe der forstlichen Ressortforschungseinrichtungen der Länder und des Bundes sowie mehrere separate Arbeitsgruppen der verschiedenen Artenmodule haben in den letzten Jahren ein Konzept für ein Nationales Biodiversitätsmonitoring im Wald (NaBioWald) erarbeitet.

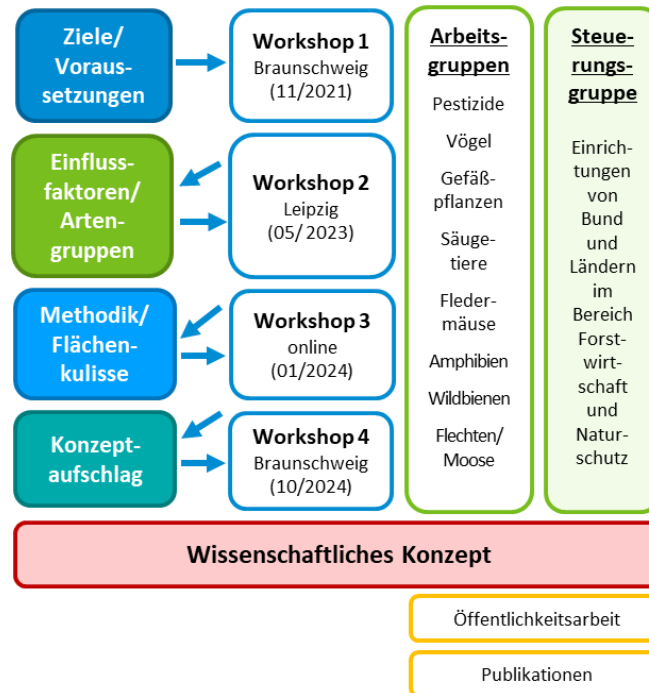
Das Konzept integriert bestehende, deutschlandweite Walderhebungen zur Biodiversität sowie weitere relevante Erfassungen, liefert Schnittstellen zum Offenland- und Landschaftsmonitoring und ist in die Aktivitäten des Nationalen Monitoringzentrums zur Biodiversität (NMZB) eingebunden.

Vom Punkt auf die Fläche

Nach den vier bereits zurückliegenden Fachworkshops im November 2021 (*Anforderungen und Ziele eines nationalen Biodiversitätsmonitorings im Wald*), April 2023 (*Auswahl von Artengruppen*), Januar 2024 (*Erfassungsmethodik und Spezifika der einzelnen Artengruppen*) und Oktober 2024 (*Aufschlag für das wissenschaftliche Konzept*) laden wir nun zu unserem 5. NaBioWald-Fachworkshop ein. Dieser wird sich mit den noch offenen Fragen zur konkreten methodischen Umsetzung beschäftigen.



Hintergrund & Ziele



Grober Ablauf des NaBioWald Konsultationsprozesses - wir befinden uns mittlerweile beim 5. Fachworkshop, bei dem die Umsetzung des Konzepts im Fokus steht.



Vorläufiges Programm

14. Januar 2026

- ab 12:00 Anmeldung
→ Möglichkeit des Mittagessens
(Kantine Thünen Gelände, Nr. 46 Lageplan)
- 13:00 Begrüßung
- 13:10 Rückblick: Konzept und erste Umsetzungsmöglichkeiten
- 14:10 Diskussion zu den noch offenen Fragen (methodische Lücken)
- 14:30 Pause
- 15:00 Fachdiskussion in Arbeitsgruppen (Teil I))
- 16:00 Pause
- 16:30 Fachdiskussion in Arbeitsgruppen (Teil II)
- 17:30 Zusammenschau im Plenum
- 18:00 Vortrag (Fabian Fassnacht: „Strukturdaten: vom Punkt auf die Fläche“)
- 18:45 Ende der Veranstaltung
- 19:00 gemeinsames Abendessen im Forum

15. Januar 2026

- 09:00 Rückblick Tag 1
- 09:15 Impulsvortrag (DDA)
- 09:30 Fachdiskussion in Arbeitsgruppen (Teil III)
- 11:00 Pause
- 11:30 Präsentation der AG & Abschlussdiskussion
- 12:45 Ausblick
- 13:00 Ende der Veranstaltung

